

# Gemeinde PULS

wittenbach 

79. Jahrgang | 4. Juni 2020

GZA 9300 Wittenbach



## Inhalt Nr. 23

- 2 Gemeinde
- 6 Vereine
- 7 Pulsmesser
- 8 Evangelisch
- 10 Katholisch
- 15 Impressum

Diesen Sonntag stossen wir auf unsere Väter an – es ist «Vatertag»! Was in den deutschsprachigen Nachbarländern, den Benelux-Staaten, den USA und vielen weiteren Nationen verschiedentlich bereits seit 100 Jahren existiert, wurde 2007 auch hierzulande erfolgreich lanciert – und seit damals mit zunehmender Breitenwirkung weitergeführt: der Schweizer Vatertag. Er bringt Wertschätzung und Ermunterung für alltagsnahes väterliches Engagement zum Ausdruck. Der «Vatertag» motiviert zur Auseinandersetzung mit zeitgemässen Rollenmodellen sowie zukunftsweisender Väterlichkeit und thematisiert die Herausforderungen rund um die Vereinbarkeit von Berufs- und Familienarbeit.

## Neues Alterskonzept mit sechs Handlungsfeldern

Knapp 23% der Wittenbacher Bevölkerung ist über 64 Jahre alt. Für diese Bevölkerungsgruppe gilt es eine Strategie für Altersfragen zu entwickeln und entsprechende Strukturen und Dienstleistungen zu schaffen. Dazu dient das Alterskonzept, das die Alterskommission nun aktualisiert hat. Das ursprüngliche Konzept stammte aus dem Jahr 2009, daher war es gemäss der Alterskommission Zeit, dieses zu überarbeiten. «Wir haben neu sechs Handlungsfelder definiert. Diese zeigen auf, wo wir stehen und in welchen Bereichen Optimierungsbedarf besteht.» sagt Silvia Schlegel, Gemeinderätin und Verantwortliche für das Ressort Kultur und Gesundheit.



Folgend sind die Handlungsfelder kurz skizziert:

- **Integration und Solidarität:** Der sozialen Integration von älteren Menschen in der Gemeinde soll vermehrt Beachtung geschenkt werden. Zudem gilt es, diese Personen-Gruppe an der aktiven Teilnahme im Gemeindeleben zu berücksichtigen.
- **Sozialberatung, Prävention und Aktivierung:** Die Gemeinde verfügt über ein breites Angebot an Beratungsdienstleistungen. Zusätzliches Potenzial liegt in der Koordination des freiwilligen Engagements zugunsten der sozialen Beteiligung von älteren Personen.
- **Wohnen im Alter:** In Wittenbach stehen zwar barrierefreie Wohnungen zur Verfügung, es gilt jedoch darauf zu achten, dass diese auch bezahlbar sind. Damit die älteren Menschen möglichst lange zu Hause wohnen können, sollen zudem ambulante Betreuungs-, Pflege- und Entlastungsangebote ausgebaut werden.

- **Umgebung und Verkehr:** Die Verkehrssituation für ältere Menschen soll einer vertieften Analyse unterzogen werden. Weiter gilt es zu prüfen, ob ein neuer Begegnungsort geschaffen werden soll oder die bestehenden für ältere Menschen besser zugänglich gemacht werden können.
- **Ambulante Dienstleistungen:** Der Ausbau solcher Dienstleistungen ist dringend nötig. Zudem soll die Vernetzung unter den verschiedenen Anbietern gefördert werden. Ein weiteres Augenmerk gilt es auf Angehörige zu legen, die einen beträchtlichen Teil der Pflege übernehmen und entsprechende Ansprüche nicht ausreichend geltend machen.
- **Stationäres Angebot:** Mit dem Alterszentrum Kappelhof verfügt Wittenbach über ein qualitativ hochwertiges stationäres Angebot. Dringend notwendig ist jedoch die Schaffung von Plätzen für Menschen mit demenzieller Erkrankung. Der Fachkräftemangel im Bereich der Pflege und Betreuung ist im ambulanten wie auch stationären Bereich ein grosses Problem.

Diese Handlungsfelder dienen nun als Orientierungshilfe, um Massnahmen und Handlungen daraus abzuleiten. So wird beispielsweise mit Socius 2 (ein Projekt, das die verschiedenen Dienst- und Serviceleistungen optimiert, ergänzt und transparent darstellt) bereits eine Massnahme im Handlungsfeld «Ambulante Dienstleistung» angegangen. Weitere konkrete Massnahmen wie Veranstaltungen sind in Planung.

### Fundierte Grundlagen

Das Alterskonzept hat eine Arbeitsgruppe aus der Alterskommission in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule St. Gallen erarbeitet. Die Fachhochschule hat dabei neun Interviews mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Institutionen geführt, die sich in Wittenbach mit der älteren Bevölkerung beschäftigt. So konnten Institutionen wie beispielsweise die Kirchgemeinden, der Verein 60+, die Pro-Senectute, die Spitex oder Hausärzte ihre Wahrnehmung schildern. «Die Ergebnisse aus den Interviews lieferten wichtige Grundlagen für die Erarbeitung der Handlungsfelder», erklärt Silvia Schlegel. Der Gemeinderat hat das Alterskonzept im November 2019 verabschiedet. An der Bürgerinformation im Mai hätte es der Bevölkerung vorgestellt werden sollen. Interessierte können das Konzept auf [www.wittenbach.ch](http://www.wittenbach.ch) bei den Publikationen herunterladen.

## Einstellung Hotline für Hilfesuchende und -bietende

Der Regionale Führungsstab St.Gallen-Bodensee (RFS) stellte den Betrieb der Hotline für Hilfesuchende und Hilfsangebote per Ende Mai ein. Die Nachfrage der Hotline ist in den letzten Wochen merklich zurückgegangen. Die Gemeinde übernahm die Weiterverarbeitung der Rückmeldungen in Wittenbach. Auch dieser Dienst wird somit nicht mehr angeboten. Die Hotline wurde seit dem 18. März 2020 durch Angehörige der Regionalen Zivilschutzorganisation (RZSO) betrieben.

Ratskanzlei Wittenbach

### Neues Coronavirus: Lockerung der Massnahmen

#### 🔓 Ab 6. Juni geöffnet oder gestattet

30

Treffen von maximal 30 Personen (ab 30. Mai)



Theater und Kinos



Campingplätze



Diskotheken und Nachtclubs

300

Veranstaltungen und Kundgebungen mit maximal 300 Personen



Zoos und botanische Gärten



Freizeitbetriebe



Grenzen zu D, A, F (ab 15. Juni)



Trainings für alle Sportarten



Schwimbäder und Wellness



Grössere Gruppen in Restaurants



Ferienlager (maximal 300 Personen)



Präsenzunterricht an Mittel-, Berufs- und Hochschulen



Bergbahnen



Erotikdienstleistungen

#### 🔒 Weiterhin verboten

30+

Treffen von mehr als 30 Personen im öffentlichen Raum

300+

Veranstaltungen und Kundgebungen mit mehr als 300 Personen



Sportwettkämpfe mit engem Körperkontakt

#### ⚠️ Nach wie vor gilt



Abstand halten



Maske tragen, wenn Abstand nicht möglich



Hygiene beachten



Möglichst Home-Office

## Öffentliche Planaufgabe

Auf der rechtsverbindlichen Publikationsplattform (Link auf [www.wittenbach.ch](http://www.wittenbach.ch)) ist die öffentliche Planaufgabe des Kantons über das Kantonsstrassenprojekt (Fussgängerstreifen) an der St. Gallerstrasse 24 zu finden. Die Pläne können vom 10. Juni bis 9. Juli 2020 im Bausekretariat (Büro Nr. 212) des Gemeindehauses Wittenbach eingesehen werden.

Bauverwaltung Wittenbach

## Eröffnung Freibad Sonnenrain

Endlich ist es so weit, am Samstag, 6. Juni, können wir unsere Freibadsaison eröffnen. Damit wir unsere Badi aber geniessen können, müssen wir einige Bestimmungen einhalten. Als Erstes müssen wir unsere Gäste bitten, im Eingangsbereich die nötigen Abstände von 2 Metern einzuhalten. Dasselbe gilt auch für den Garderoben-, Dusch- und WC-Bereich. Bitte beachten Sie die angebrachten Markierungen. Auf Grund der gesamten Fläche unserer Anlagen und der vorgegebenen 10m<sup>2</sup> pro Person dürfen sich max. 1'200 Personen zusammen auf der Anlage aufhalten. Die Zahl von 10m<sup>2</sup> pro Person gilt auch für alle Wasserflächen. Bitte passen Sie Ihre Wasserzeiten bei einer grossen Belegung dementsprechend an, damit alle Besucher von einem erfrischenden Bad profitieren können. Wir bitten Sie, die entsprechenden Weisungen von unserem Personal zu beachten und zu befolgen. Im Hallenbad haben weiterhin Schulen und Trainingsgruppen über die Sommermonate Vorrang. Die bereits erwähnten Bestimmungen gelten auch für den Saunabereich, auch hier gelten die zwei Meter Sicherheitsabstand. Zum Saisonstart öffnet auch der Kiosk in der Badi unter den neuen Pächtern. Bitte nutzen Sie dieses Angebot und verhelfen Sie den neuen Betreibern zu einem guten Start. Die Verwaltung der Schwimmbadgenossenschaft hat beschlossen, die Preise für die Saisonkarten für Einzelpersonen und Familien nicht zu reduzieren, gewährt aber den Bewohnern von Wittenbach einen Bonus von 30%. Bitte beachten Sie dazu auch unser Inserat in dieser Ausgabe des Puls. Saisonkarten können ab Donnerstag, 4. Juni 2020 an der Kasse des Schwimmbades bezogen werden. Die Schwimmbadgenossenschaft wünscht Ihnen einen super Sommer und trotz den zusätzlichen Bestimmungen viel Badespass.

Schwimmbad Sonnenrain

## Grüezi mitenand...



Mein Name ist Alexandra Vollmeier und ich möchte mich Ihnen als Verwaltungsangestellte des Sozialamtes Wittenbach vorstellen. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Aufgewachsen bin ich in St. Gallen, mittlerweile wohne ich aber schon einige Jahre in der Region Fürstentland. Vorher war ich auf dem Sozialamt der Gemeinde Muolen tätig. Ich freue mich nun auf die neue Herausforderung beim Sozialamt Wittenbach.

Alexandra Vollmeier



Ich heisse Olga Moissiadu Fischer. Ich wurde in Herisau geboren und habe dort die Lehre zur kaufmännischen Angestellten absolviert. Ich wohne in St. Gallen, bin verheiratet und habe zwei Kinder. Meine Ausbildung als Sozialarbeiterin habe ich berufsbegleitend absolviert. So besuchte ich einmal pro Woche die Fachhochschule in Zürich und arbeitete gleichzeitig für das Jugendsekretariat der Stadt St. Gallen. Später leitete ich dort die Offene Jugendarbeit im Westen der Stadt. Beruflich durfte ich auch das Toggenburg kennen lernen, so arbeitete ich drei Jahre für die Regionale Fachstelle Integration Toggenburg. Nun freue ich mich, mich als Berufsbeiständin in Wittenbach für Einzelpersonen und Familien einzusetzen.

Olga Moissiadu Fischer

## Bauanzeige

Auf der rechtsverbindlichen Publikationsplattform (Link auf [www.wittenbach.ch](http://www.wittenbach.ch)) ist folgende Bauanzeige zu finden:

- Erweiterungsbau Einfamilienhaus, Höhenstrasse 18, Wittenbach

Die Baupläne können vom 5. Juni 2020 bis 18. Juni 2020 im Gemeindehaus Wittenbach im Bausekretariat eingesehen werden.

Bauverwaltung Wittenbach

## Mütter- und Väterberatung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis 5 Jahre

### Öffnungszeiten 2020 der Beratungsstelle Wittenbach / Kronbühl

Jeden Mittwoch im Monat

- Termine von 8–12 Uhr, 13.30–17.30 Uhr
- Nur mit Voranmeldung (keine offene Beratung)

Chinderhus Cavallino, 1. Stock, Weidstrasse 7a,  
Areal Kirche St. Konrad, 9300 Wittenbach  
Anmeldung: Tel. 071 227 11 70, b.stifter@ovk.ch

Änderungen vorbehalten

### Wechsel der Beraterin

Seit mehreren Jahren ist Beatrice Stifter-Seyr als Mütter- und Väterberaterin HFD in Wittenbach tätig. Nun verabschiedet sie sich von ihrer Beratungstätigkeit in Wittenbach und macht sich im Juli auf, die Welt zu bereisen. Die Beratungsstelle Wittenbach wird durch ihre Stellvertreterin Antje Krenkel betreut. Am Mittwoch finden die Beratungen weiterhin auf Voranmeldung statt. Für Termine in der Beratungsstelle oder für einen Hausbesuch kontaktieren Sie uns unter der Nummer 071 227 11 70.

Mütter- und Väterberatung

## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Hecken, Bäume und Sträucher, die in den Strassenraum wachsen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus unübersichtlichen Standorten auf die Strasse treten. Auch die Durchfahrt von Feuerwehrlöschwagen, Ver- und Entsorgungsfahrzeugen wie Tanklastwagen oder Kehrriechwagen kann nur dann gewährleistet werden, wenn die in den Strassenraum hineinragenden Hecken, Bäume und Sträucher stets auf das gesetzlich vorgeschriebene Lichtraumprofil (Art. 106 Strassengesetz) zurückgeschnitten sind.

Grundeigentümer und Anstösser an öffentlichen Strassen und Trottoirs werden gebeten, den Strassenraum von überhängenden Ästen und hereinwachsenden Sträuchern und Hecken freizuhalten:

- **auf Trottoirs und Radwegen bis auf eine Höhe von 2.50 m**
- **auf der Fahrbahn bis auf eine Höhe von 4.50 m**
- **bei Beeinträchtigung der öffentlichen Beleuchtung bis auf Lampenhöhe**

Wo es die Sicherheit des Verkehrs erfordert, namentlich auf der Innenseite der Kurven (Sichtzonen), sind Anpflanzungen und tote Einfriedungen, welche die Übersicht der Strasse beeinträchtigen verboten (Art. 101 Abs. 2 StrG). Bitte beachten Sie daher, Ihr Astwerk regelmässig auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden. Bei Nichteinhaltung müssten Ersatzvornahmen auf Kosten der Pflichtigen vorgenommen werden.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Bauverwaltung Wittenbach

Blättern Sie online!  
[www.gemeindepuls.ch](http://www.gemeindepuls.ch)

## Vereinsmitteilungen

### **Blauring Wittenbach**

Leider wird es in diesem Jahr kein Sommerlager geben. Das nächste Sommerlager findet vom 10.–17. Juli 2021 statt. Reserviert diese erste Sommerferienwoche schon einmal. Bis zum 8. Juni finden keine Gruppenstunden statt, wir hoffen, anschliessend wieder starten zu können. Bei Fragen melden Sie sich unter: [wittenbach.blauring@gmail.com](mailto:wittenbach.blauring@gmail.com)

### **Dritt-Welt-Freunde Wittenbach-Kronbühl:**

Die Ergebnisse der Abstimmung der Jahresversammlung 2020 können Sie ab Ende Juni unter der Website [www.3.weltfreunde.ch](http://www.3.weltfreunde.ch) ansehen. Zur Erinnerung: Die Frist für die Rücksendung der Abstimmungs-Formulare dauert noch bis Mitte Juni.

### **Etwas\*Raum für Ideen**

Wir dürfen den Betrieb des Nähcafés ab dem 11. Juni wieder aufnehmen. Wir werden uns an die Vorgaben des BAGs halten und kleine Änderungen im Betrieb vornehmen. Wie gewohnt haben wir von 13.45–16.45 Uhr geöffnet. Wir freuen uns riesig wieder gemeinsam zu nähen, stricken und uns mit Gleichgesinnten zu treffen. Genauere Infos sind auf der Homepage zu finden. [www.etwas-rfi.ch](http://www.etwas-rfi.ch) Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89

### **HC Rover Wittenbach**

**Terminverschiebung HV neu: Mittwoch, 10. Juni 2020,**  
Restaurant Erlenholz Wittenbach

### **IG Schloss Dottenwil**

Schloss Dottenwil bleibt bis auf weiteres als Vorkehrung gegen eine Ausbreitung des Corona Virus geschlossen. Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen, Sie bald wieder auf Schloss Dottenwil begrüssen zu können.

### **Ornitologischer Verein Wittenbach**

Hock: Freitag, 12. Juni, 19.00 Uhr, Restaurant Sonnental, Wittenbach.

### **Schützengesellschaft Wittenbach**

Freitag, 5. Juni 2020, Vereinsübung, Schiessanlage Wittenbach, 16.30–19.30 Uhr

### **60plus-Wittenbach**

Liebe Vereinsmitglieder, aufgrund der aktuellen Coronasituation kann die vorgesehene Führung bei der Firma Möhl am 11. Juni nicht durchgeführt werden. Wir werden den Besuch auf einen späteren Zeitpunkt vorsehen. Wir bedauern es

sehr, dass wir dieses Jahr unser Jahresprogramm nicht planmässig durchführen können, doch müssen wir die vom Bundesrat vorgegebenen Massnahmen, in unser aller Interesse, einhalten. Der Vorstand wünscht allen gute Gesundheit und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen.

### **Spielgruppe Kinderwelt**

Hast du Lust mit uns zu lachen, singen, kneten, herumtoben, Geschichten hören, werken oder Tiere hautnah zu erleben? Dann komm zu uns in die Kinderwelt! Wir haben noch freie Plätze am Donnerstag in unserer Indoor- und Bauernhofgruppe (ab August). Weitere Informationen unter [www.kinderwelt-wittenbach.ch](http://www.kinderwelt-wittenbach.ch) oder 071 298 00 55. Das Kinderwelt-Team freut sich auf dich!

### **Spielgruppe Werkstöbli**

Tag der offenen Tür: Freitag, 12. Juni von 15.00–18.30 Uhr. Juhui jetzt dürfen endlich alle Kinder, die gerne ab Sommer 2020 die Spielgruppe Werkstöbli besuchen möchten, erste Spielgruppen-Luft schnuppern. Kommt einfach vorbei! Wir freuen uns auf eueren Besuch.

Waldschnuppertag: Samstag, 13. Juni; Schnupperstunde für Freitagmorgen-Gruppe von 09.30–11.30 Uhr; Schnupperstunde für Dienstagnachmittag-Gruppe von 13.50–15.50 Uhr; Waldspielgruppenzeiten ab August sind wie folgt: Dienstagnachmittag von 13.50–16.50 Uhr; Leiterinnen: Conny Forrer und Livia Eberhard; Freitagmorgen von 8.30–11.30 Uhr; Leiterinnen: Jrene Pfister und Fabienne Höfferer; in der Freitagmorgen-Waldspielgruppe haben wir noch freie Plätze! Kommt zum Schnuppern und lernt unsere Zwerglis und unseren schönen Waldspielgruppenplatz kennen. Mehr Infos unter [www.werkstoebli.ch](http://www.werkstoebli.ch)

### **Sportclub 79**

**Absage Frühschoppenkonzert.** Das auf den Sonntag, 7. Juni, geplante Frühschoppenkonzert im Zentrum Wittenbach fällt den Corona-Massnahmen zum Opfer und findet leider nicht statt. Wir sind aber bereits an der Planung für das Fest im kommenden Jahr. Reservieren Sie sich jetzt schon den Sonntag, 30. Mai 2021. Wir freuen uns auf ein unbeschwertes Fest im nächsten Jahr und ein Wiedersehen mit Ihnen.



# Basilikum-Tarte

## Zutaten

### Für den Teig

100 g	Weizenmehl
100 g	Vollkornmehl
1 Prise	Salz
1	Ei
130 g	Butter

### Für den Belag

100 g	Basilikum
5	Eier
250 g	Crème fraîche
40 g	frisch geriebener Parmesan
75 ml	Rahm
wenig	Pfeffer aus der Mühle
wenig	Muskat frisch gerieben

*Basilikumblätter zum Garnieren*

## Backen im Puls

1. Für den Teig die beiden Mehlsorten mit dem Salz mischen, auf eine Abreitsfläche häufeln, in die Mitte eine Mulde drücken, das Ei hineinschlagen und die Butter in Flöckchen um die Mulde herum verteilen. Sämtliche Zutaten mit einem Messer krümelig hacken und mit den Händen rasch zu einem glatten Teig verkneten. Zu einer Kugel formen und in Frischhaltefolie gewickelt für 30 Minuten in den Kühlschrank legen.
2. Den Backofen auf 180°C Ober- und Unterhitze vorheizen.
3. Das Basilikum abbrausen, trocken schütteln und die Blättchen fein hacken. Die Eier mit dem Crème fraîche, dem Käse und dem Rahm verrühren, das Basilikum untermischen und mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen.
4. Den Teig auf bemehlter Arbeitsfläche etwas grösser als die Form ausrollen und eine gebutterte Form damit auskleiden. Die Basilikummasse darauf verstreichen und im vorgeheizten Ofen ca. 40 Minuten backen.
5. Die fertige Tarte aus dem Ofen nehmen, abkühlen lassen und in Stücke geschnitten und mit Basilikumblättchen garniert servieren.

Bildnachweis: www.unsplash.com

## Neues Trainergespann für die 1. Mannschaft

■ FC Wittenbach



Der FC Wittenbach freut sich, Damiano Botticini als neuen Cheftrainer für die 1. Mannschaft vorstellen zu dürfen. Er bringt eine langjährige Erfahrung im regionalen Fussball mit. Damiano Botticini ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Seine fussballerische Laufbahn begann beim FC Arbon, ehe er dann im Alter von 15 Jahren zum FC St. Gallen wechselte und sich dort im Nachwuchs weiterbilden konnte. Mit rund 17 Jahren setzte er seine Laufbahn in der 1. Mannschaft des FC Arbon fort. Im Jahr 2010 wechselt er als Trainer in die 1. Mannschaft des FC Neukirch-Egnach. Es folgten erfolgreiche Jahre mit Aufstieg bis in die 3. Liga. Um Haaresbreite verpasste er in der Saison 2017/18 gar den Aufstieg in die 2. Liga. Mit Luca Mele konnte der bisherige Vertrag verlängert werden, er wird der Mannschaft weiterhin als Assistent zur Seite stehen. Damiano Botticini und Luca Mele freuen sich auf die neue Herausforderung beim FC Wittenbach. Wir heissen die beiden herzlich willkommen beim FC Wittenbach.

Text und Bild: FC Wittenbach

### Evangelisch

[www.tablat.ch](http://www.tablat.ch) / [www.ju-ki.ch](http://www.ju-ki.ch)  
[www.youngpower.ch](http://www.youngpower.ch)



### Ausflug «Fritigobig» vom Samstag, 13. Juni

Für SchülerInnen der 5. + 6. Klasse. Informationen und Anmeldung bei [tschiggo.frischknecht@tablat.ch](mailto:tschiggo.frischknecht@tablat.ch)

### Jetzt anmelden fürs Jungschar-Sommerlager vom 5. bis 10. Juli, für Kinder der 1. bis 7. Klasse



Hast du dich auch schon gefragt, was der Samichlaus während der ganzen Sommerzeit macht? Komm und schliesse dich unserer Gruppe an. Wir spüren den Chlaus im Tannenwald auf und erleben mit ihm spannende Abenteuer! Wir übernachten im Zelt und bieten ein abwechslungsreiches Programm an. Weitere Informationen findest du unter [www.jungschar-wittenbach.ch](http://www.jungschar-wittenbach.ch)

Das Leitungsteam freut sich auf eine lässige Woche zusammen mit dir.

### Abendgottesdienst mit Aufwind



Freitag, 5. Juni, 19.00 Uhr

Trage dich in die Whats App-Gruppe ein:

<https://bit.ly/aufwind0605>

<https://chat.whatsapp.com/G1hHaX8S6OZBr3TiVH9XRr>

### Präsenz in der Kirche

Nachdem wieder diverse Angebote eröffnet werden konnten und am 14. Juni mit den Gottesdiensten gestartet wird, werden wir die Präsenzzeit in der Kirche (jeweils Mo bis Do 15–17 Uhr) bis zum Donnerstag, 4. Juni weiterführen. Anschliessend beenden wir dieses Angebot.

### Gottesdienste: So soll es weitergehen

Wir sind froh darüber, dass wir nun – sogar früher als erwartet – wieder **Gottesdienste** in unserer Kirche auf dem Vogelherd anbieten dürfen.

Jedoch können diese, umständehalber, noch nicht wie gewohnt gefeiert werden. Corona-bedingt müssen wir zum Beispiel noch auf den Gemeindegang verzichten. Auch ansonsten sind wir angehalten, kürzere Gottesdienste als sonst zu gestalten. Zur Feier unserer Gottesdienste im Tablat haben wir ein Schutzkonzept erarbeitet, das Sie auf der Homepage unserer Kirchgemeinde ([www.tablat.ch](http://www.tablat.ch)) nachlesen können.

So haben wir uns im Team Wittenbach dazu entschieden, am **Sonntag, dem 14.06.2020**, zwei Kurzgottesdienste gleicher Art und gleichen Inhalts hintereinander anzubieten: Der erste Gottesdienst geht von 9.00–9.45 Uhr. Der zweite findet von 11.00–11.45 Uhr statt.

Auf diese Weise wollen wir gewährleisten, dass möglichst viele Menschen, die gerne den Gottesdienst besuchen wollen, dieses auch tun können. Denn noch müssen wir ja Abstand zueinander halten: Im Kircheninneren sind daher die Stühle auf den vorgeschriebenen Doppelmeter aufgestellt. Auch beim Eingang und Ausgang müssen wir Sorge dafür tragen, dass die Menschen in ausreichendem Abstand zueinander die Kirche betreten und verlassen können. Nebst der bekannten Händedesinfektion ist jetzt neu hinzugekommen, dass beim Eingang eine Teilnehmendenliste geführt werden muss.

All das hat zu der Entscheidung geführt, zwei kurze (inhaltlich identische) Gottesdienste am Sonntagvormittag anzubieten – und zwischendrin die Kirche gut durchzulüften. Das erklärt die Pause zwischen den beiden Gottesdiensten.

Wir freuen uns jedoch darüber, zu unserem Neustart nach der Zwangspause gleich zwei Musikerinnen in unserem Gottesdienst begrüßen zu dürfen: Ausser **Cornelia Leng am Flügel** freuen wir uns auf die **Violinistin Clarigna Küng**. Beide haben uns schon einmal zu Neujahr erfreut.

Auch den **Fahrdienst zur Kirche** wird es wieder geben. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich rechtzeitig an **Bernhard Bölli, Telefon 079 462 18 68**. Herr Bölli wird jeden Fahrgast einzeln zur Kirche befördern, wobei wir jeden Mitfahrer / jede Mitfahrerin zum Tragen einer Mund-Nasen-Maske während der Fahrt anhalten möchten. Sicherheitshalber sollte zusätzlich während der Fahrt nicht gesprochen werden, was jedoch kein grösseres Problem darstellen sollte, sind die Entfernungen zur Kirche in der Regel sehr kurz.

Für all diese Vorsichtsmassnahmen bitten wir Sie sehr um Ihr Verständnis – sie geschehen zu unser aller Schutz. Nun freuen wir uns darauf, möglichst viele von Ihnen am 14.06. zu einem der beiden Gottesdienste begrüßen zu dürfen! Im Anschluss an diese beiden Gottesdienste werden wir im Team die damit gemachten Erfahrungen auswerten und danach entscheiden, wie wir an den kommenden Sonntagen (21. und 28. Juni 2020) fortsetzen wollen.

Es grüsst Sie im Namen des Wittenbach-Teams  
Bettina Mittelbach, Pfarrerin

#### Donnerstag, 4. Juni

12.00 Uhr **Mittagstisch**

#### Freitag, 5. Juni

7.30 Uhr **Morgengebet**  
19.00 Uhr **Online-Abendgottesdienst** mit Aufwind

#### Montag, 8. Juni

14.00 Uhr **Kafi-Treffpunkt** auf dem Vogelherd

#### Mittwoch, 10. Juni

12.15 Uhr **Übergangsritual** 6. Klasse  
🛒 16.45–18 Uhr **K-Treff**, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte

#### Donnerstag, 11. Juni

12.00 Uhr **Mittagstisch**: Anmelden bis Di an Kurt Lehmann, Tel. 079 750 03 90, [kurt@nufantis.com](mailto:kurt@nufantis.com)  
13.45 Uhr **Nähcafé «etwas»**  
19.00 Uhr **KONF**

#### Freitag, 12. Juni

07.30 Uhr **Morgengebet**

#### Wittenbach-Bernhardzell, «Glaube im Dialog»

Pfarramt:	B. Mittelbach	071 298 40 10
	B. Unholz	078 644 04 33
Mesmerin:	R. Ryser	071 298 40 14
Sozialberatung:	M. Thoma	071 298 40 13
Religionsunterricht:	S. Zublasing	071 298 51 79
Kinder/Jugend:	T. Frischknecht	071 298 40 42

## Katholisch

www.wittenbach.altkon.ch  
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad



## Corona – eine Strafe Gottes?

Ich könnte jetzt ganz kurz und knapp aus christlicher Sicht auf diese Fragestellung antworten:

Klipp und klar: Nein! Denn diese Interpretation widerspricht schlicht und einfach dem christlichen jesuanischen Gottesbild!



### Rächt sich die Natur?

Vielleicht wagen es aber heute eh nur wenige, so direkt zu formulieren und Gott als strafenden und zornigen zu verkünden. Aber in ähnlicher, säkularisierter Form wird argumentiert, wenn an die Stelle Gottes die Natur gesetzt wird: Weil wir die Natur ausbeuten, ungerechte Strukturen etabliert, uns unserer Bestimmung entfremdet haben usw., schlägt jetzt die Natur sozusagen zurück. Statt Gott ist jetzt die Natur Straf- und Racheinstanz.

### Pandemien hat es schon immer gegeben

Dagegen ist nüchtern festzuhalten: Natur ist eine Vielzahl an Zusammenhängen, Abhängigkeiten und Prozessen, die einfach ablaufen. Weder schwirrt da ein Virus mit bewusst bösen Absichten umher, noch wird es von einer Natur oder einem Gott bewusst in strafender Mission in die Welt gesetzt. Pandemien und andere Naturkatastrophen und Krisen hat es schon immer gegeben und würde es auch in einer gerechten oder ökologischen Welt geben.

### Krisen ohne Ende

Und vergessen wir nicht: Aktuell gibt es nicht nur eine Viruskrise. Warum sollte jetzt gerade Corona Strafe sein? Jedes Jahr sterben zwischen 5 und 6 Millionen Kinder unter 5 Jahren wegen Hunger. Dagegen ist die jetzige Pandemie ein Klacks. Aber davon hören wir in den Nachrichten nichts.

Denken wir an den Syrienkrieg, an die Buschbrände in Australien, die Klimakrise, Sturmfluten in Europa, Vulkanausbruch auf den Philippinen... Alles Strafen für die Menschheit? Oder die eine Krise ja, die andere nicht, je nach eigenem Standpunkt und Gutdünken?



Und soll die Tatsache, dass alle Menschen ohne Unterschied getroffen werden, einfach als Kollateralschaden in Kauf genommen werden?

### Handeln hat Konsequenzen

Legitim und richtig ist es hingegen, menschliches Handeln kritisch zu durchleuchten und Tun – Konsequenz – Zusammenhänge zu entdecken. Negatives, ausbeuterisches, ungerechtes, massloses, gewalttätiges... Handeln fällt irgendwann auf uns selber, auf andere Menschen oder spätere Generationen zurück. So ist die «Strafe» nicht Folge eines zornigen Regisseurs hinter dem Vorhang der Weltenbühne, sondern einfach die (logische) Konsequenz unseres Handelns. Das funktioniert ein Stück weit. Zum Beispiel:

- **Weil die Welt globalisiert ist, konnte sich das Virus so rasch und weltweit verbreiten.**
- **Weil entgegen der Vorschrift Häuser mangelhaft gebaut wurden, hat das Erdbeben viel mehr Opfer zur Folge.**

Aber das Erdbeben an und für sich passiert unabhängig vom menschlichen Tun. Und Viren sind und bleiben Teil der Natur.

### Theologie und Corona

Hier kommt jetzt für mich die Theologie wieder ins Spiel: Die Menschheit muss sich nämlich mit der Tatsache auseinandersetzen, dass die Welt ist, wie sie ist: Die einen leiden, andere nicht, die einen trifft ein schweres Schicksal, andere bleiben von allen möglichen Gefährdungen verschont.

Warum das so ist, darauf gibt es keine Antwort. Ob wir uns darüber ärgern, dagegen protestieren und schlichtweg enttäuscht sind: Es ist und bleibt, wie es ist.

### Hiob

Für mich ist dazu das biblische Buch «Hiob» der überzeugendste Umgang mit dieser existentiellen Frage. Weil dieser Text genau diesem unbeantwortbaren «Warum» nicht ausweicht, sich diesem grossen Fragezeichen ehrlich stellt und dabei der Versuchung widersteht, eine schnelle oder billige oder naivfromme oder religiös-weltabgehobene Antwort zu geben. Die Bibel hält es an dieser Stelle aus, die

Warum-Frage einfach offen zu lassen. Das macht das Hiobsbuch für mich so glaubwürdig.

## Hoffnung entwickeln

Und trotz alledem steckt in diesem biblischen Buch ganz viel an Zusage Gottes. Es erzählt vom Vertrauen des Hiob, der glaubt und erfährt, dass Gott sein Leben trägt und in Händen hält, ihn begleitet, ihn führt, auch im tiefsten Elend, und ihm in der grössten Bitterkeit, in der äussersten Verlorenheit die Treue hält. Aus seinem Suchen und Ringen, aus seinem Hinschauen und Nicht-Ausweichen, aus seinem Klagen und Protestieren wächst trotz aller Not Hoffnung und Zuversicht.

Hiob und seine Glaubenskraft: inspirierend, anregend, stärkend.



Ostermorgen, aufgenommen auf dem Friedhof Vogelherd  
Bildnachweis: Bettina Mittelbach

Ob man sich darauf einlassen und in die Energie des Hiob einschwingen kann, ob man mit seinem eigenen Leben bei Hiob anknüpfen kann, hängt natürlich von der eigenen Glaubens-Biographie ab. Hiob ist kein Rezeptbuch, keine Therapieanleitung oder keine wissenschaftliche Abhandlung. Es ist und bleibt ein Text des Glaubens!

Christian Leutenegger

## Unsere Gottesdienste (Eucharistiefeier):

- Jeden Donnerstag, um 9.00 Uhr in St. Konrad
- Herz-Jesu-Freitag, 5. Juni, um 19.00 Uhr in St. Ulrich, anschliessend stille eucharistische Anbetung, keine Impulse, am Anfang und Schluss ein Lied  
«Mit deiner Gnade, o Gott, fangen wir an»  
(sel. Bruder Peter Friedhofen, 1819–1860, Ordensgründer)

## Wochenende 6./7. Juni (Dreifaltigkeitssonntag):

Kollekte für Pro Filia und Mütter in Not

- Samstag, 6. Juni, um 17.00 Uhr in **St. Ulrich**  
Wir halten Gedächtnis für:

**Rosina Zweifel-Barozzi**  
**Hans Manser**  
**Beda Angehrn-Künzle**  
**Hedi Kegel-Schildknecht**  
**Liny Dobusch-von Arx**  
**Rosa Haidlauf-Rüthemann**

- Sonntag, 7. Juni, um 9.30 Uhr in **St. Konrad**  
Wir halten Gedächtnis für:

**Josef Lehmann-Blessing**  
**Josef Fässler-Ledergerber**  
**Ida Gerster**

## Rosenkranzgebete:

- Jeden Mittwoch, um 19.00 Uhr in St. Konrad
- Jeden Donnerstag, um 18.00 Uhr in St. Ulrich

## Jugendarbeit goes digital: Yesprit – Escaperoom

Wie bei einem realen Escape-Room-Erlebnis läuft die Zeit gnadenlos herunter. Gelingt es euch, die Mission rechtzeitig vor Ablauf der 60 Minuten zu erfüllen? Es zählen Teamgeist, Erfindergeist, Lust am Knobeln und Freude am Ausprobieren. Die Zusammenarbeit läuft über Zoom Meeting. Willst du Teil eines Teams sein, das sich dieser Herausforderung stellt?

### Freitag, 5. Juni, 19.15 Uhr, Dauer 2 Stunden

Für dich gratis! Nähere Infos und Anmeldung bis 4. Juni bei Sonja Billian, 079 594 07 28 oder s.billian@altkon.ch

## Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstr. 24, 9300 Wittenbach, Handy-Nr. des Seelsorgeteams:  
077 479 56 87

### Pfarrbeauftragter:

Christian Leutenegger 071 298 30 65  
c.leutenegger@altkon.ch

### Sekretariat:

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr  
Susanne Humbel-Gann 071 298 30 20  
pfarramt.wittenbach@altkon.ch

### Sozialdienst:

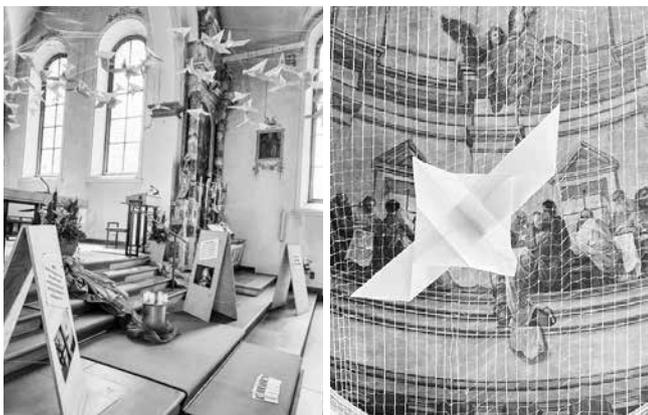
Sonja Langenegger Dorfstrasse 24, 071 298 30 70  
s.langenegger@altkon.ch

Regula Loher 071 298 07 39  
Sonja Billian 071 298 07 23  
Isabella Kellenberger 071 298 07 40  
Missionshaus Untere Waid 071 866 14 24

## Pfingstaktion

### ■ Ökumene Wittenbach

Am vergangenen Wochenende fand die ökumenische Pfingstaktion unter dem Titel «Pfingsten ver-rückt» statt: 3 Kirchen, 3 Themen, 300 rote Ballone.



St. Ulrich erfreut die Besucherinnen und Besucher mit 300 Tauben am Himmelszelt. Die 7 Gaben des Heiligen Geistes wurden mit Bildern und Texten untermalt.



Fire-around-the-world-Feuer rund um die Welt. Die All Souls Protestant Church von St.Gallen zeigt mit ihrem Beitrag die vielfältigen Arten von Feuer in verschiedenen Ländern und Kulturen der Welt auf. Diverse «Feuerbilder» werden an die Kirchenwand projiziert. Vor der Kirche wurde man mit einer Feuerschale und mit Texten zum Thema Feuer empfangen.



Griechisch


 άτερ ήμῶν,  
 ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς,  
 ἁγιασθήτω τὸ ὄνομά σου,  
 ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου,  
 γενηθήτω τὸ θέλημά σου ὡς ἐν οὐρανῶ καὶ  
 ἐπὶ τῆς γῆς·  
 τὸν ἄρτον ἡμῶν ἐπιούσιον δός ἡμῖν σήμερον  
 καὶ ἄφες ἡμῖν τὰ οφειλήματα ἡμῶν,  
 ὡς καὶ

In der Kirche Vogelherd wurde das Vaterunser/Unservater in eindrücklichen, farbenfrohen Bildern von Daniel Schelling präsentiert. Kalligraphien von Josef Tannheimer lagen in verschiedenen Sprachen und Schriften auf und luden zum ruhigen Betrachten ein.

Wir danken allen, die diese Aktion möglich gemacht und mitgeholfen haben. Sich gemeinsam auf den Weg durch Wittenbach machen, Menschen treffen, sich austauschen – dies hat die Aktion zu einem schönen Erlebnis werden lassen.

Text und Bilder: Ökumene

## Klares Ergebnis der schriftlichen Abstimmung der Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil

Aufgrund der aktuellen Situation entschieden der Verwaltungsrat und die Bankleitung, die geplante Generalversammlung abzusagen und eine schriftliche Abstimmung gemäss der COVID-Verordnung des Bundesrates durchzuführen. Sämtliche Mitglieder der Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil waren eingeladen, ihre Stimmen zu den einzelnen Geschäften bis zum 22. Mai 2020 schriftlich abzugeben.

Allen Anträgen des Verwaltungsrates wurde stattgegeben. Die Traktanden über die Genehmigung der Bilanz- und Erfolgsrechnung, der Verzinsung der Anteilscheine zu 2% und der Entlastung der Organe wurden mit überwältigendem Mehr gutgeheissen.

### Statutenrevision angenommen

Ebenso wurde die beantragte Statutenänderung klar angenommen. Erforderlich war ein qualifiziertes Mehr von  $\frac{2}{3}$  der abgegebenen Stimmen. Die Änderungen beinhalten sowohl die Aufnahme einer Präambel in die Statuten, als auch Bestimmungen bezüglich der Wahl des Vertreters der Raiffeisenbank bei der Generalversammlung von Raiffeisen Schweiz, die Verankerung des Antrags- und Traktandierungsrechts sowie die Möglichkeit von Blankoausleihungen.

### Ergebnisse der Abstimmung

Die Auszählung der Stimmen erfolgte am 25. Mai 2020. Der Verwaltungsrat bestätigte in der Folge das Resultat. 1'745 Genossenschafterinnen und Genossenschaftern nutzten die Möglichkeit, an der Abstimmung teilzunehmen. Die Stimmbeteiligung war somit leicht geringer als an einer Generalversammlung (ca. 2'100). Dies unterstreicht dennoch, dass die Mitglieder auch in der heutigen Zeit am Geschäftsgang der Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil interessiert sind. Die detaillierten Abstimmungsergebnisse können unter [www.raiffeisen.ch/wittenbach-haeggenschwil](http://www.raiffeisen.ch/wittenbach-haeggenschwil) abgerufen werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns, wenn wir im nächsten Jahr wieder eine traditionelle Generalversammlung durchführen können.

Verwaltungsrat, Bankleitung und Mitarbeitende  
der Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil

### Information zum Standort Wittenbach

Seit Ende März 2020 steht die Ladenfläche des ehemaligen Cafés Vivendi leer. Die Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil prüft aktuell die bestmögliche Verwendung dieser Räumlichkeiten. Sobald der Entscheid feststeht, werden wir Sie umgehend darüber informieren.

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank  
Wittenbach-Häggenschwil

## Werdegang

### ■ Jägerverein Hubertus



Nach der Patentjagdzeit wurde im Kanton St. Gallen im Jahre 1948 die Revierjagd eingeführt und der damalige Jägerverein Hubertus gegründet. Für das jagdliche Schiessen stand den Mitgliedern damals eine kleine Jagdschiessanlage im «Schaugenbädli» am Stadtrand von St. Gallen zur Verfügung. Zur Förderung und Pflege des jagdlichen Brauchtums wurde 1966 die Jagdhornbläsergruppe Hubertus gegründet.

Ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte war der Erwerb des Grundstücks im Erlenholz in Wittenbach zur Errichtung einer eigenen, modernen Jagdschiessanlage mit einem Vereinslokal. 1972 wurden die nötigen Kaufverträge für das Bauland abgeschlossen und mit den Bauarbeiten begonnen. In vorbildlicher Fronarbeit wurde innert zweier Jahre eine Jagdschiessanlage mit Reh- und Gämsscheiben, einer Laufhasen-, Keiler- und Tontaubenanlage sowie der nötigen Infrastruktur und einem schönen Blockhaus errichtet.

Ein weiterer Höhepunkt in der Vereinsgeschichte war der Abschluss des Baurechtsvertrags zwischen dem Jägerverein Hubertus und der Politischen Gemeinde Wittenbach, welche der Gemeinde die Möglichkeit gab, die 300-m-Schiessanlage vom Dorfrand Wittenbach ins Erlenholz zu verlegen. Nach umfassenden Vorbereitungen stimmten im Jahre 2002 die Mitglieder des Jägervereins Hubertus und des St. Gallisch-Appenzellischen Jagdschutzvereins (SAJV) der Fusionierung dieser beiden Vereine zu.

Nach Bereinigung der Rekurse für den Bau der neuen 300 m Schiessanlage konnten die Bauarbeiten durch die Gemeinde Wittenbach im Herbst 2003 aufgenommen werden. Gleichzeitig wurden bei der Jagdschiessanlage die Kugel- und Schrotstände saniert und eine neue, moderne 15-Maschinen-Wurfscheibenanlage erstellt.

Am 12. Juni 2004 konnten die Anlagen eingeweiht und einem breiten Publikum gezeigt werden. Gesamtschweizerisch vermutlich einmalig ist, dass eine 300-m-Schiessanlage einer politischen Gemeinde auf dem Grundstück eines Jägervereins erstellt und betrieben wird.

Die bisherigen, über 20 Jahre alten mechanischen Rehanlagen entsprachen den Bedürfnissen nicht mehr. Der laufende Unterhalt und die zahlreichen Störungen waren nicht mehr tragbar. Zudem musste der alte Kugelfang durch eine umweltschutzkonforme Anlage ersetzt werden.

Dank eines einstimmigen Entscheids an der HV 2006 verfügt der Verein 2007 über vier neue 100-m-Scheiben mit Reh-, Gäms-, Fuchs-, Keiler- und Ringscheibenbildern mit elektronischer Trefferanzeige.

Des Weiteren stehen auf der Anlage die bisherigen zwei elektronischen 160-m-Gämsscheiben, eine Kipphas- und eine Rollhas-, eine Keiler- und eine moderne Trapanlage zur Verfügung.

Die Weitsichtigkeit und Wahrnehmung der Verantwortung gegenüber der Jagd, die vielen Mitglieder und Jungjäger sowie der grosse Einsatz aller Verantwortlichen und Helfer des Vereins haben dazu beigetragen, dass am 9. Juli 2007 die Einweihung der neuen elektronischen Kugelanlage gefeiert werden konnte.

An der HV vom 11. März 2007 haben die nahezu 200 anwesenden Mitglieder einstimmig dem Bau eines Jagdparcours zugestimmt. Damit erfolgt der Schlusspunkt zu einer beispielhaften Erneuerung bzw. Ergänzung unserer Schiessanlagen im Verlaufe der letzten Jahre.

Mit dem Bau einer von Gemeinde und Kanton bereits bewilligten Jagd- bzw. Compactparcours-Anlage möchten die Verantwortlichen des Vereins den vielen aktiven Jägerinnen und Jägern, aber auch Jagdsportschützen aus dem Einzugsgebiet der Kantone St. Gallen, Thurgau sowie Appenzell Inner- und Ausserrhoden ideale Übungsmöglichkeiten im Flintenschiessen bieten. Der Jägerverein Hubertus ist mit seinen rund 850 Mitgliedern, der wunderschönen Jagdschiessanlage und der schweizerisch bekannten Jagdhornbläsergruppe einer der grössten Jägervereine der Schweiz.

Text und Bild: Jägerverein Hubertus

Herzlichen Dank  
für Ihr Inserat

Gemeinde  
**PULS**

**Home-  
Haussitting**  
Sicherheit  
in Haus und  
Wohnung!



Halten Sie die Sicherheit während Ihrer Abwesenheit möglichst hoch!  
**Für ein unverbindliches Gespräch!  
Rufen Sie mich an: Tel. 079 706 40 49**  
Mail: [beni-bva@bluewin.ch](mailto:beni-bva@bluewin.ch)  
**Bernhard Lüthi, Co. Stefan Schnell**  
Gartenpflege, 9300 Wittenbach



31044

## IMPRESSUM

Auflage 7'000 Ex., Erscheint donnerstags in Wittenbach und Umgebung  
Online [www.gemeindepuls.ch](http://www.gemeindepuls.ch)

**Inserate, Beilagen, Abonnemente**  
Inserateschluss Dienstag 10 Uhr, Beilagen auf Anfrage  
Petra Furer, Verkauf, Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40  
[info@maxsolution.ch](mailto:info@maxsolution.ch)

**Redaktion**  
Redaktionsschluss Montag 17 Uhr  
Alexander Furer, Tel. 071 222 76 36

**Layout**  
Mathias Maurer, Melanie Niebecker

**Verlag**  
Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St.Gallen, [www.maxsolution.ch](http://www.maxsolution.ch)  
Administration, [info@maxsolution.ch](mailto:info@maxsolution.ch), ISSN 1660-0444

**Titelbild**  
[www.istockphoto.com](http://www.istockphoto.com)

Verfasser unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalte und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden. Die aktuellen Mediadata sind online: [www.gemeindepuls.ch](http://www.gemeindepuls.ch).

**Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach**  
Ratskanzlei Wittenbach, Dottenwilerstrasse 2, 9301 Wittenbach  
Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29, [ratskanzlei@wittenbach.ch](mailto:ratskanzlei@wittenbach.ch)  
[www.wittenbach.ch](http://www.wittenbach.ch)

**manser24**  
HANDWERKER-SHOP

**NIE MEHR SELBER RASEN MÄHEN!**

**5 Jahre Garantie!\***

Husqvarna  
READY WHEN YOU ARE  
\*Option

**NEU: Auch als Allrad erhältlich!**

**Verkauf & Service bei Ihnen zu Hause!**

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Tel. 071 440 40 40 | Fax 071 440 40 25  
[info@manserag.com](mailto:info@manserag.com) | [www.manserag.com](http://www.manserag.com) | [www.manser24.ch](http://www.manser24.ch)

**ELEKTRO**   
bernhardsgrütter ag

Hofstetstrasse 10  
9300 Wittenbach  
Tel. 071 290 06 90



**sicher installiert und vernetzt!**

**Strom, Licht, Haus-Automation,  
Heizung, Medien, Garten**

[www.eb-elektro.ch](http://www.eb-elektro.ch)

 Wir schaffen Lebensqualität.

obvita – damit Ihre Spende in der Ostschweiz bleibt.

Schaffen Sie mehr Lebensqualität für blinde und sehbehinderte Menschen.

Spendenkonto PC 90-756-7

obvita  
Ostschweizerischer Blindenfürsorgeverein (OBV)  
9008 St.Gallen | [www.obvita.ch](http://www.obvita.ch)

**KURATLI**   
 Immobilien-Treuhand

www.kuratli-immo.ch  
 info@kuratli-immo.ch

**Urban Kuratli**  
 Birkenstrasse 12  
 9100 Herisau  
 Telefon 071 351 18 90

**Oberstofel**  
 9127 St. Peterzell  
 Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder  
 Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis  
 Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte des Hauseigentümerverbandes AR  
 SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen  
 Verwaltungen / Abparzellierungen



30676

**TKK**   
 Tierklinik Lindenhof

**Tierisch gut!**

Oberegg (Bischofszell): Tel. 071 422 31 71  
 Romanshorn: Tel. 071 463 35 44  
[www.tierklinik-lindenhof.ch](http://www.tierklinik-lindenhof.ch)

31139



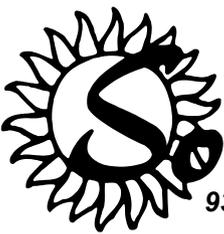
**DETAILHANDELSFACHFRAU / -MANN EFZ**  
**IN DER FILIALE**  
**WITTENBACH**  
**IST AB AUGUST 2020 EINE**  
**LEHRSTELLE FREI!**

Bewirb dich heute bei einem der besten Lehrbetriebe der Schweiz!



[www.lidl.ch/lehre](http://www.lidl.ch/lehre)

31144

  
**Sonnenrain**  
 9300 Wittenbach

**30%-Aktion Schwimmbad Sonnenrain**  
**Vorverkauf von Freibad-Saisonkarten für Einwohner von Wittenbach**  
**Einzel- und Familienkarten**

**Profitieren Sie als Einwohner von Wittenbach von 30% auf die Freibad-Saisonkarten vom Donnerstag, 4. Juni bis Dienstag, 30. Juni.**

Einwohner von Wittenbach bekommen gegen Vorweisen des Ausweises und der Quittung beim Front-Office im Gemeindehaus bis am 17. Juli 30% des Kaufpreises zurückerstattet.

**Start der Freibadsaison ist am Samstag, 6. Juni 2020**  
 Freibadsaisonkarten sind für den Zutritt ins Hallenbad nicht gültig.  
 Besuchen Sie auch unsere andern Angebote: Sauna, Massage, Restaurant.

Ihr Schwimmbad-Sonnenrain-Team

31157